Deutsches
Patent- und Markenamt

Merkblatt

„Datenschutz bei Veranstaltungen des DPMA“

	Anschrift	Telefon	Telefax
Dienststelle München	Zentrale Postanschrift:	Zentraler Kundenservice:	Zentrale Telefaxnummer:
Dienststelle Jena	80297 München	+49 89 2195-1000	+49 89 2195-2221
Informations- und Dienstleistungszentrum Berlin			

Zahlungsempfänger: Bundeskasse
IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54, BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700
Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München, Leopoldstraße 234, 80807 München

Internet:
https://www.dpma.de

A 9106a/11.25

Inhaltsverzeichnis

I. Verantwortliche Stelle ... 3
II. Die oder der Datenschutzbeauftragte ... 3
III. Zuständige Aufsichtsbehörde ... 3
IV. Umfang der Datenverarbeitung im Rahmen der Teilnahme an einer Veranstaltung des DPMA ... 3
1. Allgemeines ... 3
2. Teilnehmerlisten im Rahmen des EU-Projekts VIP4SME ... 3
3. Anfertigung und Veröffentlichung von Fotoaufnahmen ... 4
4. Aufnahme in Verteiler für Veranstaltungshinweise des DPMA ... 4
a) Dienststelle München ... 4
b) IDZ Berlin ... 4
c) Dienststelle Jena ... 4
V. Ihre Rechte als betroffene Person ... 4
(1) Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO ... 4
(2) Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO ... 4
(3) Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO ... 4
(4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO ... 5
(5) Recht auf Unterrichtung - Art. 19 DSGVO ... 5
(6) Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO ... 5
(7) Recht auf Widerspruch - Art. 21 DSGVO ... 5
(8) Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung ... 5
(9) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO ... 5
Weitere Informationen ... 5

Das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten erheben und wie wir sie verwenden. Deshalb haben wir für Sie Informationen zum Datenschutz bei Veranstaltungen des DPMA zusammengestellt.

I. Verantwortliche Stelle

Deutsches Patent- und Markenamt

Zweibrückenstr. 12

80331 München

Telefon: 089 2195-1000

Telefax: 089 2195-2221

E-Mail: info@dpma.de

Das DPMA ist eine obere Bundesbehörde, die durch die Präsidentin des DPMA vertreten wird.

II. Die oder der Datenschutzbeauftragte

Die oder der Datenschutzbeauftragte des Deutschen Patent- und Markenamtes

Zweibrückenstraße 12

80331 München

Tel.: 089-2195-3333

E-Mail: datenschutz@dpma.de

III. Zuständige Aufsichtsbehörde

Die oder der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)

Graurheindorfer Str. 153

53117 Bonn

IV. Umfang der Datenverarbeitung im Rahmen der Teilnahme an einer Veranstaltung des DPMA

1. Allgemeines

Wenn Sie an einer Veranstaltung des DPMA teilnehmen, verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten:

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, mit denen Sie sich für eine Veranstaltung (z.B. Schulung, Workshop, Seminar, Führung, Prüferaustausch) anmelden (Anmeldedaten). Dies sind je nach Veranstaltung neben Ihrem Namen ggf. die Institution, in der Sie arbeiten, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Anschrift etc.

Diese Daten erhalten wir entweder von Ihnen selbst oder durch einen externen Mitveranstalter.

Ihre im Rahmen einer Veranstaltung des DPMA erhobenen Daten werden ausschließlich im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung von der zuständigen Stelle im DPMA verarbeitet. Die Datenverarbeitung dient zum einen der Veranstaltungsorganisation, beispielsweise der Zusagen-Verwaltung, der Erstellung von Namensschildern, der Erreichbarkeit der Teilnehmer oder dem Ausstellen von Teilnahmebescheinigungen.

Zum anderen wird aus den Daten ggf. eine Teilnehmerliste erstellt, die auch den Pförtnern zur Einlasskontrolle übermittelt wird. Wenn Sie eine Veranstaltung des DPMA-IDZ Berlin besuchen, werden Ihre personenbezogenen Daten dem Europäischen Patentamt (EPA) übermittelt, da die Pforte des Berliner Standortes des DPMA dem EPA unterstellt ist.

Ihre Daten werden ggf. an mögliche Mitveranstalter übermittelt, die sie ebenfalls zur Veranstaltungsorganisation nutzen.

Eine sonstige Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, insbesondere zu kommerziellen Zwecken, findet nicht statt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Anmeldedaten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Organisation der Veranstaltung dient unserem gesetzlichen Auftrag, die Öffentlichkeit über Schutzrechte und unser Verfahren zu informieren.

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des angegebenen Zweckes nicht mehr erforderlich sind. Dies ist grundsätzlich mit Beendigung der Veranstaltung der Fall. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen ergibt sich die Speicherdauer aus den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO)) bzw. aus einer internen Anordnung des Deutschen Patent- und Markenamtes zur Aufbewahrung und Vernichtung von Unterlagen, welche auf den Richtlinien des Bundes basiert.

2. Teilnehmerlisten im Rahmen des EU-Projekts VIP4SME

Bei bestimmten Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem EU-Projekt VIP4SME werden durch das Informations- und Dienstleistungszentrum des DPMA (IDZ Berlin) bzw. durch seine Kooperationspartner, die Patentinformationszentren, Teilnehmerlisten ausgegeben, die von Ihnen als Veranstaltungsteilnehmer auszufüllen sind. Aufgenommen werden dabei der Firmenname sowie der Name der anwesenden Person mit Unterschrift.

Die ausgefüllten Teilnehmerlisten dienen dem DPMA als Nachweis für die Durchführung der Veranstaltung und werden im Falle eines Audits an die verantwortliche Projektagentur (EASME) der Europäischen Kommission übermittelt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf den Teilnehmerlisten ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, da das DPMA als Projektpartner gemäß europäischen Rechts zur Verarbeitung der Daten verpflichtet ist.

Wir sind ebenso verpflichtet, die Teilnehmerlisten 5 Jahre lang aufzubewahren, um sie im Falle eines Audits vorweisen zu können.

3. Anfertigung und Veröffentlichung von Fotoaufnahmen

Auf einigen unserer Veranstaltungen werden Fotoaufnahmen angefertigt. Sie werden bei der Veranstaltung hierauf ausdrücklich hingewiesen. Die Fotos dienen unserer Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen unseres gesetzlichen Auftrags, die Öffentlichkeit über Schutzrechte und unser Verfahren zu informieren, sowie ggf. der Information unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die Veranstaltung und werden dementsprechend veröffentlicht. Rechtsgrundlage für die Aufnahmen und deren Veröffentlichung zu diesem Zweck ist Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 DSGVO i. V. m. § 3 BDSG.

Sollten Sie keine Aufnahmen von sich wünschen, teilen Sie dies bitte der Fotografin bzw. dem Fotografen vor Ort mit.

4. Aufnahme in Verteiler für Veranstaltungshinweise des DPMA

a) Dienststelle München

Um Sie zu anstehenden Veranstaltungen am Dienstort München, wie insbesondere dem Hoffest oder dem DPMAnutzerforum, einladen zu können, führt das DPMA – Dienststelle München einen Verteiler mit Ihren Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Name, Anschrift, Funktion).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 DSGVO i. V. m. § 3 BDSG. Aufgabe des DPMA ist es, die Öffentlichkeit über Schutzrechte zu informieren. Hierzu dienen Veranstaltungen wie z.B. das Hoffest und das DPMAnutzerforum.

Sie können sich per E-Mail (nutzerforum@dpma.de) von dem Verteiler abmelden.

b) IDZ Berlin

Auch das DPMA-IDZ Berlin unterhält einen Verteiler zum Versand von Veranstaltungshinweisen. Sie haben entweder während des Anmeldevorgangs oder bei der Veranstaltung die Möglichkeit, sich in den Verteiler aufnehmen zu lassen. Hierzu wird Ihre E-Mail-Adresse verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse ist Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 DSGVO i. V. m. § 3 BDSG.

Sie können sich über den in den Veranstaltungshinweisen enthaltenen Link vom Verteiler abmelden.

c) Dienststelle Jena

Im Verteiler des DPMA-Dienststelle Jena werden insbesondere für die Veranstaltungen „Jenaer Vorträge zum Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht“, „Jenaer Markenrechtstag“ und „Jenaer Designrechtstag“ personenbezogene Daten gespeichert, um Ihnen entsprechende Einladungen senden zu können. Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit dem Markenverband e.V. und der Friedrich-Schiller-Universität Jena statt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse ist Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 DSGVO i. V. m. § 3 BDSG. Sie können sich jederzeit von dem Verteiler abmelden.

V. Ihre Rechte als betroffene Person

Durch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind Sie betroffene Person, sodass Ihnen nach der DSGVO folgende Rechte zustehen:

(1) Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO

Sie haben das Recht, vom DPMA Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sowie beispielsweise deren Verarbeitungszwecke und Speicherdauer. Dieses Recht besteht nicht, wenn die Daten nur deshalb gespeichert sind, weil sie aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Aufbewahrungsvorschriften nicht gelöscht werden dürfen, oder ausschließlich Zwecken der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen und die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde sowie eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

(2) Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO

Sie haben das Recht, Sie angehende unrichtige personenbezogene Daten korrigieren zu lassen.

(3) Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht, vom DPMA die Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen. Voraussetzung ist gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO insbesondere, dass die Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, die Daten rechtswidrig verarbeitet werden oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben.

Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem das DPMA unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem DPMA übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h, lit. i DSGVO sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das in Abs. 1 genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt;
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder
- wenn einer Löschung satzungsgemäße oder vertragliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Ferner besteht das Recht nicht, wenn eine Löschung im Falle nicht automatisierter Datenverarbeitung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich und Ihr Interesse an der Löschung als gering anzusehen ist.

(4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO

Sie haben das Recht, eine weitere Verarbeitung der Sie angehenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Voraussetzung ist,

- dass die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem DPMA ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- das DPMA die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des DPMA gegenüber Ihren überwiegen.

(5) Recht auf Unterrichtung - Art. 19 DSGVO

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem DPMA geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

(6) Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht, die Sie angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom DPMA zu erhalten, um sie unter den Voraussetzungen, dass die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen. Gemäß Art. 20 Abs. 3 S. 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

(7) Recht auf Widerspruch - Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit die Verarbeitung auf der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen beruht. Das Recht gilt gemäß § 36 BDSG nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist.

(8) Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

(9) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Behandlung personenbezogener Daten im Deutschen Patent- und Markenamt finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.